

| | |
|--|---|
| | <p>Object: Cleopatra (Prolog): Stadt Wolfenbüttel. Linke Teilmaschine Nr. 4</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Collection: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventory number: Z 4178</p> |
|--|---|

Description

Entwurf zu einem Bühnenbild für die Oper Cleopatra, Braunschweig 1690. Die Zeichnung ist montiert in Klebeband H 27 Bd. 43 auf Blatt 20. Das Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig besitzt den zeichnerischen Nachlass des Malers, Graphikers und Bühnenbildners Johann Oswald Harms. Anton Friedrich Harms, der 1737 Hofmaler und Verwalter der Salzdahlumer Galerie wurde, stellte die Zeichnungen seines Vaters in neun Klebebänden zusammen. Drei dieser Bände wurden um 1930 aufgelöst. Ein großer Teil der Zeichnungen befindet sich noch heute in Klebebänden.

Alternative Titel: Zeichnung Z 4178.

Basic data

Material/Technique:

Measurements:

Montierung: Höhe: 318 mm; Breite: 384 mm; Zeichnung: Höhe: 135 mm; Breite: 228 mm

Events

Drawn

When 1690

Who Johann Oswald Harms (1643-1708)

Where

[Relationship
to location]

When

Who

Keywords

- Architecture
- Church building
- Château
- City
- Draft document
- Drawing
- Scenic design
- Theatre
- Topography

Literature

- Heusinger, Christian von___ Die Handzeichnungssammlung. Geschichte u. Bestand, Bd. II, Braunschweig 1997. , S. 124
- Richter, Horst___ Johann Oswald Harms. Ein deutscher Theaterdekorateur des Barock, Emsdetten 1963 (Die Schaubühne. Quellen und Forschungen zur Theatergeschichte; 58). , S. DE 30